

MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF



Hauptplatz 1
2434 – Götzendorf/Leitha

P R O T O K O L L

über die
ordentliche Sitzung
des

G E M E I N D E R A T E S am Dienstag, dem 12.03.2019

im Amtshaus Götzendorf/Leitha.

Beginn: 20:02 Uhr

Ende: 21:18 Uhr

Die Einladung erfolgte am 04.02.2019 per
E-Mail Kurrende

Anwesend waren:

ÖVP:

Bgm. Kurt **Wimmer**

GfGR Gerhard **Mörk**

GfGR Dietmar **Sadnek**

GfGR Martina **Rzeczniczek-Gass**

GR Josef **Wittner**

GR Rudolf **Sandruschitz**

GR Martin **Hölzl**

GR Leopold **Winter**

GR Elisabeth **Schlembach**

SPÖ:

GfGR Johann **Ackermann**

GfGR Verena **Slavik, MA**

GfGR Ing. Emanuel **Rauch**

GR Harald **Hinterobermaier**

GR Mag. Katja **Cech-Kramer**

GR Mario **Kopecky**

GR Christian **Hitter**

FPÖ:

Vzbgm. Doris **Görlich**

GR Ing. Bernhard **Skaumal**

Entschuldigt abwesend: GR Christian **Kopecky**, GR Ursula **Fede**

Vorsitzender: Bgm. Kurt **WIMMER**

Schriftführerin: Doris Matijevic

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Die gesamte Sitzung wurde mittels Tonband aufgezeichnet.

Bürgermeister Kurt Wimmer eröffnet um 20:02 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Kurt Wimmer:
Dringlichkeitsantrag:

Dringlichkeitsantrag
gem. § 46 NÖ GO

Der Bürgermeister Kurt Wimmer von Götzendorf/Pischelsdorf stellt gemäß § 46 Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung den Antrag, nachstehenden Gegenstand in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Götzendorf an der Leitha soll mit einem Grundsatzbeschluss das Entwicklungskonzept und die geplanten Änderungspunkte zum örtlichen Raumordnungsprogramm lt. Plandarstellung Pz: 7526-02/19 mit den Punkten 1, 2 und 4 beschließen.

Änderungspunkt 1: Erweiterung Betriebsgebiet Fa. Polsterer von Wohngebiet Aufschließungszone mit dem Zusatz Lagernutzung (Lagerhalle), im südlichen Bereich zum Bauland Wohngebiete Aufschließungszone sollen 2 Grüngürtel (Lärmschutzwand bzw. Eingrünung) gewidmet werden

Änderungspunkt 2: Die Grundstücke des Hofer Marktes sollen von Bauland Betrieb auf Bauland Kerngebiet mit der speziellen Verwendung „Nahversorgungseinrichtung“ gewidmet werden. Die nordöstlich angrenzenden Grundstücke (derzeit ebenfalls Bauland Betrieb) sollen auf Bauland Kerngebiet Aufschließungszone mit der Freigabebedingung „Lärmschutzmaßnahmen“ gewidmet werden. Die Erschließung erfolgt über die B 15 gegenüber der Birkenstraße (Grünland Land u. Forstwirtschaft wird öffentliche Verkehrsfläche)

Änderungspunkt 4, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinde Ebergassing und der Privatstiftung Marenzi: Wie im aktuellen Entwicklungskonzept geplant ist, soll im Grenzbereich von Neu-Pischelsdorf und Ebergassing ein Betriebsgebiet Aufschließungszone (von Grünland Land u. Forstwirtschaft) mit den Freigabebedingungen „Teilungsplan und GR Beschluss Ebergassing bezüglich Infrastruktur“, gewidmet werden. Es soll zur Erschließung eine Straße von Richtung Ebergassing parallel zur B 15 ein Ring als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet werden.

Der Änderungspunkt 3 (Leithafeldgasse Grstk. Nr. 3/7, Spielplatz) wurde bereits in der GR Sitzung am 17.07.2018 mit Grundsatzbeschluss beschlossen.

Dieser Tagesordnungspunkt soll unter Pkt. 13a behandelt werden.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnung

1. Genehmigung Gemeinderatsprotokoll vom 11.12.2018
2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 27.12.2018 und 21.02.2019
3. Strabag - Bauangelegenheiten
4. Subvention ASC Oranjezz
5. Subvention Leithaperchten
6. Kosten Kampfmittelsondierung B 15
7. Gabl Abfallsammelzentrum
8. Löschung Wiederkaufsrecht
9. Kaufvertrag – Entlassung Teilstück 2
10. Tauschvertrag
11. Teilungsplan GZ: 5196-2
12. REAB 2018
13. Raumordnung
- 13a. Dringlichkeitsantrag Raumordnung
14. Anfragen

Nicht öffentlicher Teil:

15. Personalangelegenheiten

1. Genehmigung Gemeinderatsprotokoll von der Sitzung vom 11.12.2018

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zum dem Gemeinderatsprotokoll vom 11.12.2018 erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

2. Bericht Prüfungsausschuss vom 27.12.2018 und 21.02.2019

Die Protokolle der Gebarungsprüfungen vom 27.12.2018 und vom 21.02.2019 werden dem Gemeinderat durch GR Mag. Katja Cech-Kramer, Obfrau des Prüfungsausschusses, zur Kenntnis gebracht.

Die Stellungnahme von Bürgermeister Kurt Wimmer und der Kassenverwalterin Doris Matijevic wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

3. Strabag - Bauangelegenheiten

Diverse Angebote von der Firma Strabag wurden im Bauausschuss besprochen und sollen im Gemeinderat lt. nachfolgender Aufstellung beschlossen werden.

Angebot Nr. 011-NO-19008833	Verbindungsstraße B15 Gerichtsweg	€ 57.562,70 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19008830	Birkenstraße Gehsteigsanierung	€ 4.385,27 brutto
Angebot Nr. 011-NO-13081905	Feldgasse 20 Gehsteig	€ 3.377,77 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19008823	Pischelsdorf Gehweg B 60	€ 25.777,58 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19008927	Gradnerweg Asphaltierung	€ 4.938,00 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19008825	Pischelsdorf Florianigasse	€ 51.582,28 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19012714	Regiearbeiten 2019	€ 1.877,92 brutto
Angebot Nr. 011-NO-19014016	KHA+WHA Danzinger	€ 11.844,00 brutto
Gesamt		€ 161.345,52 brutto

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zur auftragsvergabe lt. oben angeführten Aufstellung an die Firma Strabag in Höhe von € 161.345,52 brutto erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

4. Subvention ASC Oranjezz

Der ASC Oranjezz hat ein Ansuchen für einen Energiekostenzuschuss für 2019 gestellt. Um auch 2019 die Energiekosten für den fast täglichen Trainings- und Spielbetrieb tragen zu können, ersucht der ASC Oranjezz um eine Sondersubvention in Höhe von € 3.600,--.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zur Subvention an den Sportverein ASC Oranjezz in Höhe von € 3.600,-- erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

5. Subvention Leithaperchten

Der Obmann Reinhold Ondrovics von den Leithaperchten hat um eine Subvention in Höhe von € 300,-- bei der Gemeinde angesucht, um den unentgeltlichen Tätigkeiten des Vereins auch weiterhin nachkommen zu können.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zur Subvention an die Leithaperchten in Höhe von € 300,-- erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

6. Kosten Kampfmittelsondierung B 15

Im Zuge der Vorarbeiten der Überfahrtsbrücke B 15 wurden Kampfmittel im zukünftigen Brückenbereich gefunden. Diese Altlasten, auf eine größere Fläche verteilt, müssen entfernt werden. Es wurde vom Land ein Kostenvoranschlag von der Firma Schollenberger in Höhe von € 63.271,14 netto übermittelt. Die Kosten werden lt. Planungsvertrag zwischen den Vertragspartner Land NÖ, ÖBB und Gemeinde aufgeteilt. Die endgültige Abrechnung erfolgt auf Basis der tatsächlich entstandenen Kosten.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für Kosten der Kampfmittelsondierung erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

7. Gabl Abfallsammelzentrum

Der Abfallverband Gabl ersucht den Gemeinderat um eine Förderung des Projekts „Abfallsammelzentrum“ in der Höhe von € 3.685,--.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Förderung für das Abfallsammelzentrum in Höhe von € 3.685,-- erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

8. Löschung Wiederkaufsrecht

Herr Christian und Frau Christine Lukatsch haben das Grundstück 386/3 laut Kaufvertrag vom 18.05.1981 mit dem Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Götzendorf, erworben. Dieses Wiederkaufsrecht soll nun mittels Löschungserklärung gelöscht werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Löschung des Wiederkaufsrecht für Familie Lukatsch erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

9. Kaufvertrag – Entlassung Teilstück 2

Der Kaufvertrag von Herrn Nikolaus und Frau Gabriele Juszcak für das Teilgrundstück Nr. 3 lt. Teilungsplan von DI Taubenschuss GZ: 5174 – 1A vom 03.01.2019 im Ausmaß von 48 m² liegt vor und soll in der Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Die Teilfläche Nr. 2 lt. Teilungsplan DI Taubenschuss GZ: 5174 – 1A vom 03.01.2019 im Ausmaß von 0 m² soll aus dem öffentlichen Gut entlassen werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für den Kaufvertrag Juszcak (Beilage A) und die Entlassung der Teilfläche Nr. 2 aus dem öffentlichen Gut erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

10. Tauschvertrag

Der Tauschvertrag von Fam. Gruber liegt nun auf und soll in der Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für den Tauschvertrag Fam. Gruber (Beilage B) erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

11. Teilungsplan GZ: 5196-2

Laut dem Teilungsplan GZ: 5196-2 soll vom Grundstück Nr. 1308/1 Eigentümerin Eva Geringer soll eine Teilfläche von 1200 m² abgeteilt werden.

Im Zuge dessen sollen 115 m² Straßengrund (3,5 m Breite) an das öffentliche Gut abgetreten werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für den Teilungsplan GZ: 5196-2 DI Taubenschuss vom 30.01.2019 für die Abtretung der Teilfläche an das öffentliche Gut erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

12. Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss 2018 ist in der Zeit vom 08.02.2019 bis 25.02.2019 zur Einsicht öffentlich aufgelegt. Schriftliche Stellungnahmen während der Auflage wurden keine eingebracht.

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss innerhalb der Auflagefrist am 21.02.2019 geprüft.

GfGR Rzecznicek-Gass gibt Stellungnahme ab.
GR Mag. Cech-Kramer gibt Stellungnahme ab.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem vorliegenden REAB 2018 die Zustimmung erteilen. Dem Kassenverwalter möge die Entlastung erteilt werden.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

**Abstimmung: 11 Ja (9 ÖVP, 2 FPÖ)
7 Nein (SPÖ)**

Zur Debatte sprachen:

GfGR Martina Rzecznicek-Gass
GfGR Gerhard Mörk
GfGR Verena Slavik, MA
Vizebgm. Doris Görlich
GR Christian Hitter
GR Mag. Katja Cech-Kramer
GR Ing. Bernhard Skaumal

13. Raumordnung

Der RU 1 wurde der Entwurf zur 5. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes zu fachlichen und rechtlichen Prüfung vorgelegt.

Die Punkte 1 +2 sollen so wie in der Auflage vom 13.04.2018 bis 25.05.2018 angeführt beschlossen werden.

Marktgemeinde GÖTZENDORF AN DER LEITHA Örtliches Raumordnungsprogramm 5. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Götzendorf an der Leitha beschließt in seiner Sitzung am, TOP, nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen folgende

VERORDNUNG

§ 1 Gemäß §24 und §25 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F. wird das örtliche Raumordnungsprogramm der Marktgemeinde Götzendorf an der Leitha in den Katastralgemeinden KG Götzendorf und KG Pischelsdorf geändert. Die Änderungen des Flächenwidmungsplanes werden als Schwarz/Rot Plandarstellung mit der Planzahl PZ.: 7500-03/18 beschlossen. Planverfasser ist das Ingenieurbüro für Raumplanung, DI Thomas Hackl, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn.

§ 2 Die Plandarstellungen, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegen im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

angeschlagen am:

abgenommen am:

Der Bürgermeister:

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die 5. Änderung des Flächenwidmungsplanes PZ: 7500-03/18 erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

13a. Dringlichkeitsantrag Raumordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Götzendorf an der Leitha soll mit einem Grundsatzbeschluss das Entwicklungskonzept und die geplanten Änderungspunkte zum örtlichen Raumordnungsprogramm lt. Plandarstellung Pz: 7526-02/19 mit den Punkten 1, 2 und 4 beschließen.

Änderungspunkt 1: Erweiterung Betriebsgebiet Fa. Polsterer von Wohngebiet Aufschließungszone mit dem Zusatz Lagernutzung (Lagerhalle), im südlichen Bereich zum Bauland Wohngebiete Aufschließungszone sollen 2 Grüngürtel (Lärmschutzwand bzw. Eingrünung) gewidmet werden

Änderungspunkt 2: Die Grundstücke des Hofer Marktes sollen von Bauland Betrieb auf Bauland Kerngebiet mit der speziellen Verwendung „Nahversorgungseinrichtung“ gewidmet werden. Die nordöstlich angrenzenden Grundstücke (derzeit ebenfalls Bauland Betrieb) sollen auf Bauland Kerngebiet Aufschließungszone mit der Freigabebedingung „Lärmschutzmaßnahmen“ gewidmet werden. Die Erschließung erfolgt über die B 15 gegenüber der Birkenstraße (Grünland Land u. Forstwirtschaft wird öffentliche Verkehrsfläche)

Änderungspunkt 4, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinde Ebergassing und der Privatstiftung Marenzi: Wie im aktuellen Entwicklungskonzept geplant ist, soll im Grenzbereich von Neu-Pischelsdorf und Ebergassing ein Betriebsgebiet Aufschließungszone (von Grünland Land u. Forstwirtschaft) mit den Freigabebedingungen „Teilungsplan und GR Beschluss Ebergassing bezüglich Infrastruktur“, gewidmet werden. Es soll zur Erschließung eine Straße von Richtung Ebergassing parallel zur B 15 ein Ring als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet werden.

Der Änderungspunkt 3 (Leithafeldgasse Grstk. Nr. 3/7, Spielplatz) wurde bereits in der GR Sitzung am 17.07.2018 mit Grundsatzbeschluss beschlossen.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für den Grundsatzbeschluss zum geplanten Flächenwidmungsplanes Pz: 7526-02/19 erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

14. Anfragen

.) Der Radwandertag am 26.05.2019 wird aufgrund der EU Wahl auf 16.06.2019 verschoben.

.) Musterung – Fahrt nach St. Pölten, diese Fahrt wurde immer vom Busunternehmen Pipal übernommen. Da in letzter Zeit immer weniger Burschen dieses Service in Anspruch genommen haben, wird die Firma Pipal diese Fahrt nicht mehr machen. Hier müssen wir für unsere Jungbürger eine Lösung finden. (ÖBB Ticket oder Gemeindebus). Die Jungbürger wurden von der Gemeinde bereits angeschrieben und um Rücksprache gebeten. Ein Vater hat sich bereit erklärt, mit dem Gemeindebus die Burschen zur Musterung zu führen.

.) Am 29.01.2019 haben wir einen Termin mit dem Roten Kreuz gehabt.

Heuer findet wieder am 04.05.2019 ein Rot Kreuz Ball statt.

Das Rote Kreuz hat für den Sommer (Juni oder September) eine Fahrzeugweihe geplant.

.) Aufgrund eines versuchten Einbruchs am Gemeindeamt wurde uns von der Polizei empfohlen, über eine Videoüberwachung im Eingangsbereich des Gemeindeamtes nachzudenken. Eine Alarmanlage sollte angedacht werden.

.) Musikverein Götzendorf bedankt sich mit einem Schreiben vom Obmann Johann Gruber für die erhaltene Subvention 2019.

.) Am 19.02.2019 fand ein Termin mit der Firma Cube.art Bau GmbH und Famosa Haus bezüglich dem Grundstück Nr. 683 (Johannes Danzinger) statt. Hier wurden für das Grundstück 3 Doppelhäuser und 1 Einfamilienhaus vorgestellt. Der Gemeindevorstand steht dem Vorhaben positiv entgegen, wenn die Teilung nur einmal erfolgt und der Kanal und die Wasserleitung von der Firma verlegt werden. GGR Slavik findet Zuzug immer positiv, erwähnt allerdings die zusätzl. benötigten Schulplätze.

.) Spange Götzendorf ist zurückgezogen worden.

.) Grundablöse Umfahrung Airport Region, es fanden bereits 2 Termine statt. Grundsätzlich geht es darum, ob die Gemeinde hinter dem Projekt steht.

.) Kreisverkehr B 15, alle Fraktionen unterstützen das Projekt (Grundsatzbeschluss wurde in der heutigen Sitzung gefasst).

.) Fa. Rewe: Das Projekt Merkur wird durch einen Billa ersetzt, der geplant Bipa bleibt. Das Konzept bleibt gleich, es soll nur statt der Merkur Filiale eine Billa Filiale kommen.

.) Vzbgm. Doris Görlich erläutert das Bahnschrankenproblem. ÖBB wird dies prüfen. Es wurde zugesichert, dass zusätzliche beschotterte Parkplätze errichtet werden.

.) Vzbgm. Doris Görlich möchte dieses Jahr das Thema „Frauenwahlrecht“ überparteilich hervorheben.

.) Vzbgm. Doris Görlich macht auf die „Umweltverschmutzung“ bei Fa. Hofer aufmerksam. – Thema „Plastikhandschuhe“ – sie möchte uns zum Umdenken anregen (Anwendung der Greifzange anstatt Plastikhandschuhe).

.) GR Ing. Bernhard Skaumal teilt mit, dass der Termin (mit der ÖBB) im Ministerium sehr positiv verlaufen ist (alle Anwesenden waren sehr kooperativ).

.) GR Harald Hinterobermaier berichtet: Die FF wurde in die Neuhofgasse aufgrund eines stecken gebliebenen LKW gerufen. Er macht auf die fehlende Fahrverbotstafel aufmerksam (es waren 2 Tafeln aufgestellt) – deshalb fahren die LKW hinein (die Straße ist aber viel zu schmal für die LKW's). Bittet um Wiederanbringung dieser Tafel. Bürgermeister Kurt Wimmer wird sich darum kümmern.

15. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Bittet die Zuhörer den Saal zu verlassen.

Abstimmungsergebnis im nicht öffentlichen Protokoll.

Sitzungsunterbrechung um 21:10 Uhr,
Wiederaufnahme der Sitzung um 21:13 Uhr

Sitzung wird um 21:18 Uhr geschlossen.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____

genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Schriftführer

Protokollunterzeichner:

Bürgermeister Kurt Wimmer, Schriftführer Doris Matijevic,
GfGR Martina Rzecznicek-Gass, GfGR Verena Slavik, MA,
Vizebgm. Doris Görlich